



Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe

Pressemitteilung 07/26

Welt-Blutkrebs-Tag am 28. Mai

Menschen mit Blutkrebserkrankungen individuell unterstützen

Bonn, 26.05.2026 Jedes Jahr erkranken in Deutschland rund 41.000 Menschen neu an einer Blutkrebserkrankung. 98 Prozent von ihnen sind Erwachsene: Partner, Eltern, Großeltern, Freunde... Am Welt-Blutkrebs-Tag, dem 28. Mai, gilt ihnen besondere Aufmerksamkeit.

Blutkrebserkrankungen sind vielschichtig: Es gibt akute und chronische Leukämien, zahlreiche Arten von Lymphomen und das Multiple Myelom. Manche dieser Erkrankungen verlaufen aggressiv und erfordern sofort eine intensive Behandlung. Andere schreiten nur langsam voran, sodass sie über Jahre lediglich beobachtet werden müssen. Menschen mit einer Blutkrebserkrankung haben somit sehr unterschiedliche Herausforderungen zu bewältigen. Dank einer großen Zahl an neuen, wirksamen Therapien können viele von ihnen heute gut behandelt werden. Das heißt aber nicht: Ende gut, alles gut. Begleit- und Folgeerkrankungen wie chronische Erschöpfung, Konzentrationsstörungen oder seelische Belastungen können das Leben der Betroffenen erschweren. Hier setzt die Selbsthilfe an.

Wichtige Anlaufstelle für Patienten und Angehörige

Ob neu mit der Blutkrebsdiagnose konfrontiert oder als Krebsüberlebender von Langzeitfolgen geplagt: Die Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe ist eine verlässliche Anlaufstelle für alle, die sich informieren möchten, Rat brauchen oder eine Selbsthilfegruppe in ihrer Nähe suchen. Bundesweit sind mehr als 80 Gruppen Mitglied bei der DLH, darunter zahlreiche Präsenzgruppen sowie einige Online-Angebote. Wer Interesse hat, kann über die DLH-Website unter „Austausch“ selbst eine passende Gruppe suchen: <https://www.leukaemie-hilfe.de/austausch/selbsthilfegruppen>. Bei Fragen steht die Geschäftsstelle telefonisch oder per Mail gerne zur Verfügung: 0228 33889-200, info@leukaemie-hilfe.de.

Highlight für viele Betroffene: Jährlicher Patientenkongress

Der mittlerweile 29. Bundesweite DLH-Patientenkongress „Leukämien & Lymphome“ findet am 4.-5. Juli in Bad Wildungen statt. Nähere Informationen und Anmeldung unter <https://veranstaltungen.leukaemie-hilfe.de>.

Pressekontakt: Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe e.V.,
Dr. Heike Behrbohm, h.behrbohm@leukaemie-hilfe.de, www.leukaemie-hilfe.de.

Die Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe (DLH e.V.) ist der Bundesverband der Selbsthilfeorganisationen zur Unterstützung von Erwachsenen mit Leukämien und Lymphomen. Neben der Information und Betreuung der Selbsthilfegruppen ist es der DLH ein Anliegen, die Interessen von Betroffenen mit malignen und nicht-malignen Blut- und Lymphsystemerkrankungen und ihren Angehörigen gegenüber der Politik, den Krankenkassen, ärztlichen Organisationen und anderen Institutionen zu vertreten. Sie hält ein umfangreiches Angebot an Infomaterial für ratsuchende Patienten und Angehörige vor.

Die DLH steht unter der Schirmherrschaft der Deutschen Krebshilfe. Sie ist Mitglied im Haus der Krebs-Selbsthilfe Bundesverband e.V. (HKSH-BV) sowie im Paritätischen Gesamtverband und in der BAG Selbsthilfe.